

**Pfarrplan III (2018) – Denkspiele ZUSAMMENARBEIT NEU DENKEN**

	<b>Modell 1</b> <b>Schlat, Manzen-          Ursenwang, St. Gotthardt,          Holzheim, Eschenbach</b>		<b>Modell 2</b> <b>Dürnau, Gammelshausen,          Heiningen, Eschenbach</b>	
	Gemeindeglieder Jahr 2009 Schlat 990 Manzen-Ursen- wang 1.346 St.Gotthardt 216 Holzheim 1.261 Eschenbach 1.110 Summe: 4.923	Gemeindeglieder Jahr 2030 775 1.053 169 987 869 Summe: 3.853	Gemeindeglieder 2009 Dürnau 995 Gammelshausen 661 Heiningen 2.356 Eschenbach 1.110 Summe: 5.122	Gemeindeglieder 2030 779 517 1.844 869 Summe: 4.009
Pfarrstellen / Gemeindeglieder pro 100 %-PfrSt.	IST: 3,75 (1.313) 2018: 3,0 (1.641)	2,0 (1.926)	IST: 3,0 (1.707) 2018: 2,5 (2.048)	2,0 (2.005)
<b>I. Inhaltliche Arbeit</b> <b>Gottesdienste</b>	Durch Doppeldienste wäre auch in Zukunft an jedem Ort Gottesdienst möglich			
<b>Jugendarbeit</b>	Wenig Verbindungen, kaum gemeinsame Schulklassen		- Verbindungen z.B. durch Musik- und Turnverein	
<b>Musik - Chöre</b>	Posaunenchor Eschenbach/Schlat		Dürnauer „Chörle“	
<b>Konfirmanden</b>	Größere Einheiten ermöglichen sinnvolle Gruppengrößen und erlebnispädagogische Arbeit			
<b>Schule</b>	Wenig Verbindungen, kaum gemeinsame Schulklassen		Gemeinsame Hauptschule mit Heiningen, RS und Gym auch mit Heiningern und Dürnauern in GP Leichtathletik gem. mit Hein/Dürn.	

**Pfarrplan III (2018) – Denkspiele ZUSAMMENARBEIT NEU DENKEN**

<p><i>II.) Organisatorische Struktur</i></p> <p><b>KGR</b></p>		<p>Eschenbach könnte nur eine kleine Anzahl stellen</p>
<p><b>Finanzen</b></p>		<p>Eschenbach wäre finanziell der Juniorpartner</p>
<p><b>Kindergarten</b></p>	<p>Holzheim und Manzen/Urs. unterhalten ebenfalls kirchl. Kindergarten =&gt; evt. Ressourcenbündelung</p>	<p>Alleinstellungsmerkmal: nur Eschenbach hat eine kirchl. Trägerschaft</p>
<p><b>Bauangelegenheiten/ Gebäude</b></p>	<p>5 Gemeindehäuser 5 Kirchen 3 kirchl./ 1 staatl. Pfarrhaus</p>	<p>4 Gemeindehäuser (1x ökumenisch) 5 Kirchen 2 kirchl. / 2 staatl. Pfarrhäuser</p>
<p><b>Ökumene</b></p>	<p>Eschenbacher Katholiken haben keine organisatorische Verbindung nach Ursenwang</p>	<p>Eschenbacher Katholiken arbeiten ebenfalls mit Heiningen und Bad Boll zusammen</p>

### Pfarrplan III (2018) – Denkspiele ZUSAMMENARBEIT NEU DENKEN

<p><b>III. Hauptamtliche:</b> <i>Innere Struktur – Zuständigkeiten</i> <b>Pfarrämter</b></p>	<p>Geschäftsführung in Holzheim, Schlat und Eschenbach ansiedeln</p>	<p>zentrales Pfarramt mit Geschäftsführung ermöglicht Pfarrstellenanteil(e) mit seelsorgerlichem Schwerpunkt</p>
<p><b>Kirchenpflege</b></p>	<p>Hauptamtl. Kirchenpflege (Manzen/Ursenwang, Holzheim und St.-Gotthardt)</p>	<p>Möglicherweise zentrale Kirchenpflege mit Geschäftsführungsaufgaben</p>
<p><b>Kirchenmusik</b></p>	<p>Posaunenchor Schlat und Eschenbach kooperieren bereits</p>	<p>Dürnau und Heiningen mit kirchenmusikalischem Schwerpunkt</p>
<p><b>Diakonat</b></p>		<p>Halbe Diakonenstelle – Zuordnung?</p>
<p><b>Gemeindebüro</b></p>		<p>Pfarrbüro im Gemeindehaus für beide Ortsteile gut erreichbar, verlässliche Pfarrerpräsenzzeit muss gewährleistet sein</p>
<p>Bewertungen <b>Vorteile:</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ähnlich große Kirchengemeinden begegnen sich auf Augenhöhe</li> <li>- Möglichkeiten zur Ressourcenbündelung</li> </ul>	
<p>Bewertungen <b>Nachteile:</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bisher außer mit KG Schlat keine gemeinsamen Projekte</li> <li>- Keine direkte Busverbindung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- stark ungleiche Gemeindegröße</li> <li>- Abgabe von Geschäftsführung bedeutet Verlust von natürlichen Kontakten</li> </ul>

**Pfarrplan III (2018) – Denkspiele ZUSAMMENARBEIT NEU DENKEN**

	<b>Modell 3</b> <b>Schlat, Eschenbach,</b> <b>Gammelshausen, Dürnau</b>		<b>Modell 4</b> <b>Dürnau, Gammelshausen,</b> <b>Heiningen, Eschenbach, Bad Boll</b>	
	Gemeindeglieder 2009 Dürnau 995 Gammelshausen 661 Schlat 990 Eschenbach 1.110 Summe: 3.756	Gemeindeglieder 2030 779 517 775 869 Summe: 3.040	Gemeindeglieder 2009 Dürnau 995 Gammelshausen 661 Heiningen 2.356 Eschenbach 1.110 Bad Boll 2.453 Summe: 7.575	Gemeindeglieder 2030 779 517 1.844 869 1.920 Summe: 5.929
Pfarrstellen / Gemeindeglieder pro 100 %-PfrSt.	IST: 2,75 (1.366) 2018: 2,0 (1.878)	1,5 (2.026)	IST: 4,0 (1.894) 2018: 3,5 (2.164)	2,5 (2.372)
<b>I. Inhaltliche Arbeit</b> <b>Gottesdienste</b>	Durch Doppeldienste wäre auch in Zukunft an jedem Ort Gottesdienst möglich			
<b>Jugendarbeit</b>	Einige junge Familien in Gammelshausen stammen aus Eschenbach		Eine volle Diakonenstelle – Zuordnung?	
<b>Musik - Chöre</b>	Posaunenchor Schlat/Eschenbach, Dürnauer Chörle		Musikverein, Schlachtfest, Dürnauer Chörle	
<b>Konfirmanden</b>	Größere Einheiten ermöglichen sinnvolle Gruppengrößen und erlebnispädagogische Arbeit			
<b>Schule</b>	Gemeinsame Schulen: die Jugendlichen kennen sich z.T. von den weiterführenden Schulen in GP und Bad Boll			

**Pfarrplan III (2018) – Denkspiele ZUSAMMENARBEIT NEU DENKEN**

<p><i>II.) Organisatorische Struktur</i></p> <p><b>KGR</b></p>	<p>Begegnung auf Augenhöhe</p>	<p>Eschenbach könnte nur eine kleine Anzahl stellen</p>
<p><b>Finanzen</b></p>		<p>Eschenbach wäre finanziell der Juniorpartner</p>
<p><b>Kindergarten</b></p>	<p>Alleinstellungsmerkmal: nur Eschenbach hat eine kirchl. Trägerschaft</p>	<p>Alleinstellungsmerkmal: nur Eschenbach hat eine kirchl. Trägerschaft</p>
<p><b>Bauangelegenheiten/ Gebäude</b></p>	<p>3 Gemeindehäuser 4 Kirchen 2 kirchl. / 1 staatl. Pfarrhaus</p>	<p>5 Gemeindehäuser (1 ökumen.) 6 Kirchen 3 kirchl. / 2 staatl. Pfarrhäuser</p>
<p><b>Ökumene</b></p>	<p>Schlat: Katholiken nach Ursenwang, andere Gemeinden: Katholiken nach Bad Boll orientiert</p>	<p>Deckungsgleiche Organisationsgröße wie für die kath. Gemeindeglieder</p>

**Pfarrplan III (2018) – Denkspiele ZUSAMMENARBEIT NEU DENKEN**

<p><b>III. Hauptamtliche:</b>  <i>Innere Struktur – Zuständigkeiten</i>  <b>Pfarrämter</b></p>	<p>Dürnau, Eschenbach</p>	<p>Dürnau, Heiningen, Bad Boll</p>
<p><b>Kirchenpflege</b></p>	<p>Nebenamtl.</p>	<p>Bisher nebenamtl.</p>
<p><b>Kirchenmusik</b></p>	<p>Posaunenchor Eschenbach / Schlat  haben bereits kooperiert</p>	<p>Vielzahl an Ressourcen</p>
<p><b>Diakonat</b></p>	<p>--</p>	<p>Volle Diakonenstelle – Zuordnung?</p>
<p><b>Gemeindebüro</b></p>		
<p>Bewertungen  <b>Vorteile:</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ähnlich große Kirchengemeinden begegnen sich auf Augenhöhe</li> <li>- Möglichkeiten zur Ressourcenbündelung</li> </ul>	
<p>Bewertungen  <b>Nachteile:</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine direkte Straßen- oder Busverbindung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bietet (zu) wenig Pfarrstellen-Sparpotential</li> </ul>